

Enterprise Ressource Planning

M. Lindemann, S. Schmid
ROI-Analyse für
ERP-Systeme S. 18

E. S. Bayrak
ERP-Einführungsstrategien S. 21

Orientierung für die Praxis

H. Nohr, A. W. Ross,
P. Lehmann
Business Process Management
als Grundlage einer SOA S. 33

E. Sultanow
Dekomposition der
Webapplikationsentwicklung S. 38

S. Faust
Erweiterung von
ERP-Systemen um
Zusatztools S. 51

W. Dietzler
Product Lifecycle
Management S. 59

Anwendung in der Praxis

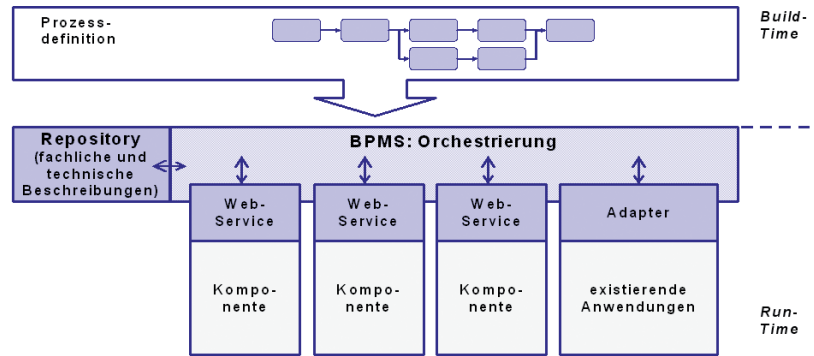
D. Schiller
Flexible Workflowgestaltung
mit der Open Source-
Anwendung jBPM S. 42

R. Dögl, M. Jost
IT-Projekte: Priorisierung
schafft Wettbewerbsvorteile S. 46

J. Schulte
Prozessorganisation
als Wettbewerbsfaktor S. 49

T. S. Käfer
Wissensmanagement
und Web 2.0 S. 53

Business Process Management



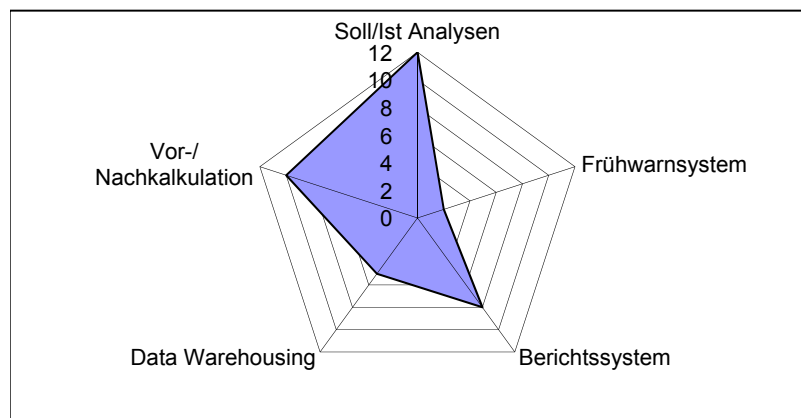
Das Prozess- und IT-Management sind kritische Erfolgsfaktoren von Unternehmen geworden. Für eine dynamische Umsetzung von Strategien ist das Zusammenwirken von Prozessen und IT von fundamentaler Bedeutung. Prozessinnovationen sind nur in angemessener Zeit zu realisieren, wenn die IT-Architektur eine hohe Flexibilität ausweist und eine schnelle Umsetzung veränderter oder neuer Prozesse ermöglicht. Business Process Management ist im Kontext service-orientierter Architekturen eine notwendige Gestaltungsgrundlage für das Architekturmanagement.

Bitte lesen Sie weiter ab S. 33

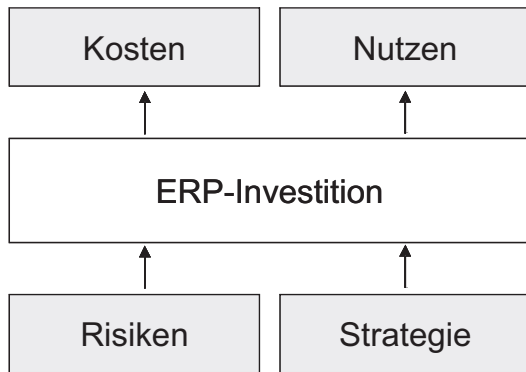
Funktionsumfang von ERP-Systemen im Dienstleistungssektor

Zum Thema ERP-Systeme im Dienstleistungssektor wurde am Center for Enterprise Research (CER) der Universität Potsdam eine Marktrecherche durchgeführt. Häufig haben ERP-Anbieter auf eine spezielle Branche zugeschnittene ERP-Lösung im Angebot. Hierzu wurden ERP-Anbieter im deutschsprachigen Raum befragt. Insgesamt haben 23 ERP-Anbieter an der Marktrecherche teilgenommen.

Bitte lesen Sie weiter ab S. 25



RoI-Analyse für ERP-Systeme



ERP-Systeme können dazu beitragen, die Auftragsabwicklungsprozesse effizienter und kostengünstiger zu gestalten und die Zeit vom Auftragseingang bis zur Auslieferung an den Kunden zu reduzieren. Investitionen in derartige Anwendungssysteme bedürfen heute allerdings des Nachweises ihrer Wirtschaftlichkeit. In diesem Beitrag wird eine

Methode zur effizienten Bewertung der Wirtschaftlichkeit der Einführung von ERP-Systemen vorgestellt, die bei vergleichsweise geringem Aufwand fundierte und belastbare Ergebnisse liefert.

Bitte lesen Sie weiter ab S. 18

N. Frischmuth
Softwareeinsatz in Projekten S. 56

Marktübersicht

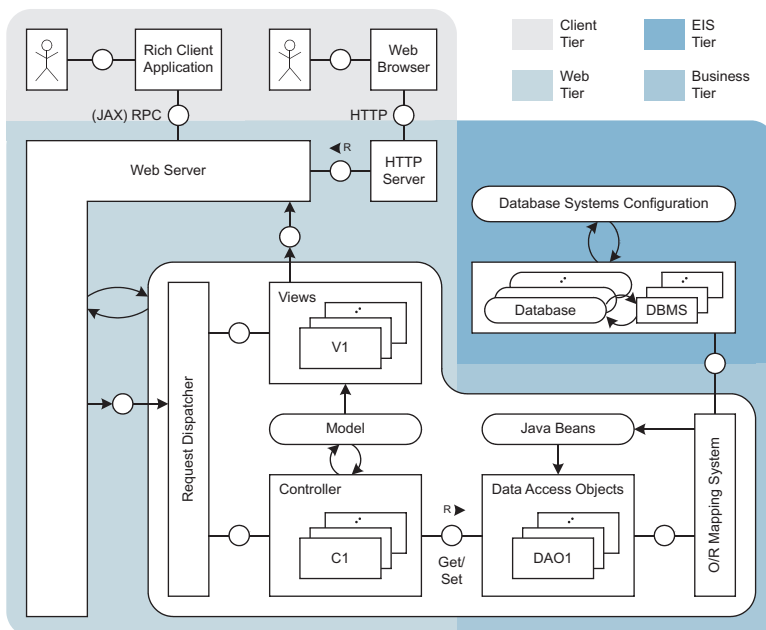
S. Eggert
Marktübersicht zum Thema ERP-Systeme im Dienstleistungssektor S. 25

Interview

Exklusives Interview mit dem CEO von Infor S. 16

Success Story

Dekomposition der Webapplikationsentwicklung



Es existieren verschiedene Ansätze für die Dekomposition der Webapplikationsentwicklung sowie Optionen, diese umzusetzen. Jede Dekomposition wird durch Dekompositionsattribute charakterisiert. Bei der Dekomposition der Webapplikationsentwicklung wird in logischer und räumlicher Dekomposition unterschieden. Entsprechend unterscheidet man auch die logischen von den räumlichen Dekompositionsattributen.

Bitte lesen Sie weiter ab S. 38

Software für jeden Fall
Internationaler IT-Dienstleister setzt seit 10 Jahren auf die ERP-Lösung von Agresso S. 14

Service

Nachrichten S. 6

Literatur S. 62

Kolumne:
Gewerbsmäßiger Betrug als Geschäftsmodell S. 58

Impressum S. 2

Anbieterverzeichnis S. 62

Titel: Vier-Schichten-Architektur von I2EE Webapplikationen, producto AG
Hintergrundbild: www.pixelio.de

Die nächste Ausgabe von ERP Management erscheint im März 2008